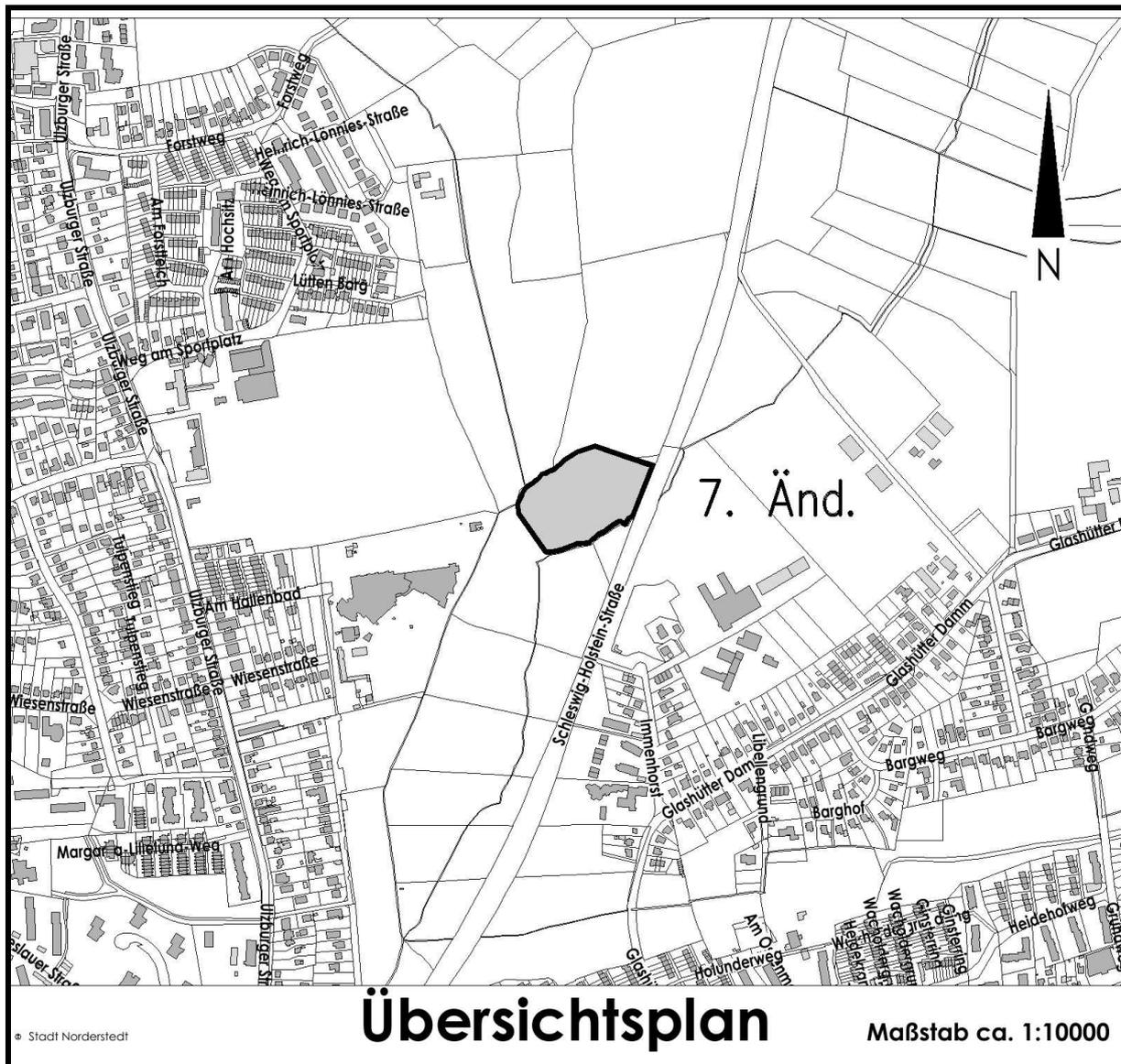


# Begründung - Vorentwurf -

Zum 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Norderstedt (FNP 2020) "Parkplatz Erlebnisbad Arriba an der Schleswig-Holstein-Straße"

Gebiet: westlich Schleswig-Holstein-Straße, östlich Erlebnisbad Arriba

Stand: 11.06.2012



## Begründung

### 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Norderstedt (FNP 2020)

#### "Parkplatz Erlebnisbad Arriba an der Schleswig-Holstein-Straße"

Gebiet: westlich Schleswig-Holstein-Straße, östlich Erlebnisbad Arriba

Stand: 11.06.2012

#### Inhaltsverzeichnis

<b>1. Grundlagen .....</b>	<b>3</b>
1.1. Rechtliche Grundlagen.....	3
1.2. Lage im Stadtgebiet und Geltungsbereich.....	3
1.3. Bestand.....	3
<b>2. Planungsanlass und Planungsziele.....</b>	<b>4</b>
<b>3. Inhalt der Flächennutzungsplan-Änderung.....</b>	<b>5</b>
Mit der Flächennutzungsplan-Änderung soll eine Grünfläche mit Zweckbestimmung Parkplatz für das Erlebnisbad Arriba dargestellt werde. Der Parkplatz soll den vorhandenen Sommerparkplatz ersetzen. Er soll über einen Zufahrt zu Schleswig-Holstein-Straße erschlossen werden. ....	5
3.1. Verkehrsplanung und Erschließung.....	5
3.2. Natur und Landschaft, Grün- und Freiflächen.....	5
<b>4. Umweltbericht .....</b>	<b>5</b>
4.1. Beschreibung der Planung .....	6
<b>5. Städtebauliche Daten.....</b>	<b>6</b>
<b>6. Beschlussfassung.....</b>	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>

## 1. Grundlagen

### 1.1. Rechtliche Grundlagen

BauGB	Es gilt das Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2415) in der zuletzt geänderten Fassung.
BauNVO 1990	Es gilt die Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung – BauNVO) vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) in der zuletzt geänderten Fassung.
PlanzV 90	Es ist die Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990 – PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58) anzuwenden.
LBO	Es gilt die Landesbauordnung für das Land Schleswig – Holstein (LBO) vom 22.01.2009 (GVOBl. Schl.-H. S. 6) in der zuletzt geänderten Fassung.
LNatSchG	Landesnatorschutzgesetz (LNatSchG) vom 24.04.2010 (GVOBl. Schl.-H. 2010 S. 301 ff.) in der zuletzt geänderten Fassung.
FNP	Der wirksame Flächennutzungsplan der Stadt Norderstedt (FNP 2020) stellt für diesen Bereich öffentliche Grünfläche mit der Zweckbestimmung Parkanlage, landwirtschaftliche Fläche überlagert mit Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft dar. Außerdem stellt er nachrichtlich den Erholungsschutzstreifen an Gewässern II. Ordnung dar.

### 1.2. Lage im Stadtgebiet und Geltungsbereich

Lage in der Stadt	Die Fläche der FNP-Änderung liegt in der Gemarkung Harksheide und grenzt unmittelbar westlich an die Schleswig-Holstein-Straße an.
Geltungsbereich	Das Plangebiet liegt westlich der Schleswig-Holstein-Straße und östlich Erlebnisbad Arriba.

### 1.3. Bestand

Bestand	<p>Das Plangebiet liegt innerhalb des Niederungsgebietes der Tarpenbek. Es ist planungsrechtlich als Außenbereich zu beurteilen.</p> <p>Das Plangebiet ist unbebaut.</p> <p>Es handelt sich um eine relativ trockene, nicht als Feuchtwiese einzustufende, eher artenarme Grünlandfläche, die vor einigen Jahren als Baustellenzufahrt zum Umbau des Arriba-Freibades genutzt und wieder zurückgebaut wurde.</p> <p>Die Tarpenbek ist als Gewässer zweiter Ordnung eingestuft, so dass der Schutzstreifen gemäß § 35 LNatSchG nicht einzuhalten ist.</p> <p>Entlang der Plangebietsgrenzen ist Baumbestand vorhanden.</p> <p>Südlich grenzt an das Plangebiet eine Waldfläche.</p>
Eigentumsverhältnisse	Die Fläche befindet sich im Eigentum der Stadt Norderstedt.

## **2. Planungsanlass und Planungsziele**

### Planungsanlass

Durch Erweiterungen des ARRIBA Erlebnisbades an der Straße „Am Hallenbad“ und mit dem damit eingetretenen Zuwachs an Attraktivität, sind die Parkplatzsituation und insbesondere die Zufahrts- und Abfahrtsbedingungen für Besucher, Anwohner, Feuerwehr und Rettungsdienste über die Wiesenstraße und die Straße „Am Hallenbad“ von der Ulzburger Straße her von Jahr zu Jahr problematischer geworden. Der bestehende zusätzliche Parkplatz an der Schleswig-Holstein-Straße (sog. „Sommerparkplatz“) wird nicht ausreichend von den Besuchern angenommen und liegt relativ weit entfernt zum Eingang des Bades.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr der Stadt Norderstedt hat am 15.12.2011 u.a. den Beschluss gefasst, im Norden des bisherigen sog. „Sommerparkplatzes“ des ARRIBA-Bades an der Schleswig-Holstein-Straße einen dauerhaft ganzjährig nutzbaren Parkplatz mit ca. 250 Stellplätzen einzurichten und die erforderlichen planungsrechtlichen Schritte einzuleiten.

Der Beschluss beinhaltet ferner folgende Punkte:

Der neue Parkplatz soll einen möglichst großen Abstand zur Tarpenbek einhalten, damit ein breiter durchgehender Grünzug erhalten wird; der bisherige Sommerparkplatz soll renaturiert werden.

ARRIBA-Besucher aus dem nördlichen, östlichen und südlichen Raum sollen durch Hinweisschilder direkt zu diesem neuen Parkplatz zwischen Schleswig-Holstein-Straße und ARRIBA-Bad geführt werden.

Eine Überfahrmöglichkeit über die vorhandene Brücke soll dauerhaft durch eine Schranke in Höhe des Blockheizkraftwerkes verhindert werden. Feuerwehr und Rettungsdienst erhalten die Notfallberechtigung die Schranke zu öffnen und damit eine zusätzliche Zufahrt zum ARRIBA-Bad.

Für die Straßen „Am Hallenbad“ und „Wiesenstraße“ soll ein Konzept zur Verkehrsberuhigung und Parkplatzregulierung im Interesse der Anwohner erarbeitet werden.

Mit der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für dieses Vorhaben geschaffen werden.

### Planungsziele

Mit der FNP-Änderung sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen werden, um einen dauerhaft ganzjährig nutzbaren Parkplatzes nördlich des bisherigen Sommerparkplatzes für ca. 250 Stellplätze neu anzulegen.

Der neue Parkplatz soll einen möglichst großen Abstand zur Tarpenbek einhalten, damit ein breiter durchgehender Grünzug erhalten wird; der bisherige Sommerparkplatz soll renaturiert werden.

ARRIBA-Besucher aus dem nördlichen, östlichen und südlichen Raum sollen durch Hinweisschilder direkt zu diesem neuen Parkplatz zwischen Schleswig-Holstein-Straße und ARRIBA-Bad geführt werden.

Eine Überfahrmöglichkeit über die vorhandene Brücke soll dauerhaft durch eine Schranke in Höhe des Blockheizkraftwerkes verhindert werden; Feuerwehr und Rettungsdienst erhalten die Notfallberechtigung die Schranke zu öffnen und damit eine zusätzliche Zufahrt zum ARRIBA-Bad.

Für die Straßen „Am Hallenbad“ und „Wiesenstraße“ soll ein Konzept zur Verkehrsberuhigung und Parkplatzregulierung im Interesse der Anwohner erarbeitet werden.

### **3. Inhalt der Flächennutzungsplan-Änderung**

Mit der Flächennutzungsplan-Änderung soll eine Grünfläche mit Zweckbestimmung Parkplatz für das Erlebnisbad Arriba dargestellt werde. Der Parkplatz soll den vorhandenen Sommerparkplatz ersetzen. Er soll über einen Zufahrt zu Schleswig-Holstein-Straße erschlossen werden.

Es ist ein ganzjährig nutzbarer Parkplatz geplant.

#### **3.1. Verkehrsplanung und Erschließung**

Straßenverkehr

Die Erschließung erfolgt ausschließlich über einen neuen Anbindungspunkt an der Schleswig-Holstein-Straße.

Es soll keine Anbindung des Parkplatzes für den motorisierten Individualverkehr über die vorhandenen Brücke über die Tarpenbek zum Arriba erfolgen.

Feuerwehrbelange

Feuerwehr und Rettungsfahrzeuge können sollen die Brücke über die Tarpenbek befahren können und somit eine weitere Zuwegung zum Arriba erhalten.

#### **3.2. Natur und Landschaft, Grün- und Freiflächen**

Ziel ist es, einen möglichst geringen Eingriff in Natur und Landschaft vorzunehmen. Aus diesem Grund soll ein möglichst großer Abstand des Parkplatzes zur Tarpenbek freigehalten werden. Zudem soll eine Durchgrünung des Parkplatzes erfolgen.

Der vorhandene Sommerparkplatz soll renaturiert werden.

### **4. Umweltbericht**

In der Umweltprüfung sollen die voraussichtlichen erheblichen Umweltauswirkungen der Planung ermittelt, beschrieben und bewertet werden. Die Ergebnisse der Umweltprüfung werden im Umweltbericht als gesonderter Teil der Begründung zum Bauleitplan beigefügt ( § 2 a BauGB).

Der Umweltbericht stellt das Ergebnis der Umweltprüfung dar und setzt sich aus den bewertenden Stellungnahmen zu den einzelnen Schutzgütern zusammen. Der Umweltbericht stellt keine Abwägung mit anderen Belangen dar.

#### **4.1. Beschreibung der Planung**

##### Kurzdarstellung des Inhaltes und der wichtigsten Ziele der Planung:

Mit der FNP-Änderung sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen werden, um einen dauerhaft ganzjährig nutzbaren Parkplatzes nördlich des bisherigen Sommerparkplatzes für ca. 250 Stellplätze neu anzulegen.

Der neue Parkplatz soll einen möglichst großen Abstand zur Tarpenbek einhalten, damit ein breiter durchgehender Grünzug erhalten wird; der bisherige Sommerparkplatz soll renaturiert werden.

ARRIBA-Besucher aus dem nördlichen, östlichen und südlichen Raum sollen durch Hinweisschilder direkt zu diesem neuen Parkplatz zwischen Schleswig-Holstein-Straße und ARRIBA-Bad geführt werden.

Eine Überfahrmöglichkeit über die vorhandene Brücke soll dauerhaft durch eine Schranke in Höhe des Blockheizkraftwerkes verhindert werden; Feuerwehr und Rettungsdienst erhalten die Notfallberechtigung die Schranke zu öffnen und damit eine zusätzliche Zufahrt zum ARRIBA-Bad.

Für die Straßen „Am Hallenbad“ und „Wiesenstraße“ soll ein Konzept zur Verkehrsberuhigung und Parkplatzregulierung im Interesse der Anwohner erarbeitet werden.

#### **5. Städtebauliche Daten**

Flächenbilanz	Größe des Plangebietes	2, 03 ha
---------------	------------------------	----------

#### **6. Zum Verfahren**

Frühzeitige Behördenbeteiligung	Aufgrund des Beschlusses des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr vom 15.12.2011, die notwendige Bauleitplanung für das Vorhaben einzuleiten, wird zunächst de frühzeitige Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt, auch um Aussagen zu Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB zu erhalten.
------------------------------------	---